

Titan-Endo-Set zur Ultraschallkondensation:

„Wichtig ist nicht das, was reinkommt, sondern das, was rauskommt“

Es gibt mehrere gute Aufbereitungssysteme für den wurzeltoten Zahn, doch wie sieht es mit Wurzelfüllungssystemen aus? Das Wurzelfüllsystem *Meitan* der Firma Hager & Mei-

die mit einem Konus und einer Sollbruchstelle versehen sind. Diese stellen einen wesentlichen Teil der Wurzelfüllung dar. Die Wurzelfüllstifte sind in den Größen ISO 15 bis ISO 100 mit einer Zwei-

ment. Die Ultraschallaufsätze für das System passen auf die Ultraschallgeräte von Sirona, KaVo, EMS und der Acteon Group (Satelec).

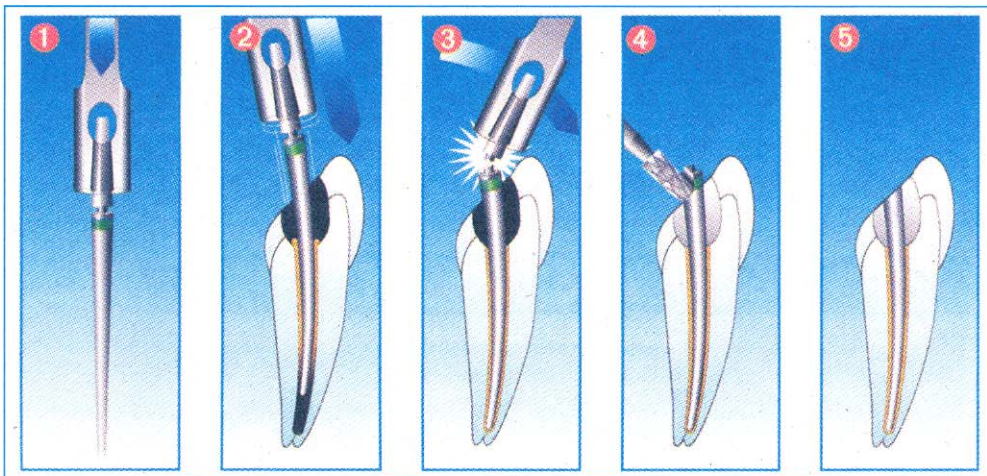
Der nach der Aufbereitung hochduktilen, passende Wurzelfüll-Ti-

Der Zahn ist somit bereit für die Präparation eines Kronen- oder Teilkronenersatzes.

Das Prozedere für die Aufbereitung und Kontrolle der Abfülltiefe dürfte jedem Kollegen bekannt sein. Das System des Neusser Dentalherstellers vereint mehrere anwendungstechnische Vorteile: Die Biokompatibilität des Titans, die Sterilität der Stifte, die Stabilisierung des Wurzelkanals und die Perfektion der Einbringung. Dieses Verfahren kann zur Resektion, zur Apexifikation und zur transversalen Fixation angewendet werden.

Als besonders elegant erweist sich das Verfahren bei der Wurzelspitzenresektion. In diesem Fall wird der Zahn aufbereitet und bewusst mit einem entsprechenden Stift überstopft, sodass sich der Konus des Stifts in den Wurzelkanal einpresst. Die nachfolgende Resektion bedarf keiner retrograden Füllung, die bekannterweise oft die Größe ISO 400 erreicht, da es eine große Erschwernis darstellt, den Wurzelkanal im rechten Winkel aufzubereiten. Mit dem Titan-Endo-Set bedarf es lediglich der Durchtrennung des überstopften Teils des Wurzelstiftes. Somit erreicht man einen hervorragenden, dichten und bioinerten, sterilen Abschluss.

Dr. Reinhold Grabosch, München



Klinische Anwendung der Titan-Wurzelstifte in fünf Schritten

singer aus Neuss hat leider aus Unkenntnis erst eine kleine Gruppe von Anwendern und Fans, es hat sich in meiner Praxis bislang hervorragend bewährt.

Das *Titan-Endo-Set* besteht aus ISO-gemonten Wurzelfüllstiften,

Grad-Steigung und in Abstufungen von 1/20 erhältlich, oder aber als passgenaue Stifte mit Vier-Grad- und Sechs-Grad-Steigung für das *Flexmaster*-System. In meiner Praxis verwende ich als Sealer ausschließlich Glasionomerze-

tanstift wird mit Hilfe des Ultraschallgeräts in den Wurzelkanal eingebracht (siehe Abb.). Mit diesem Verfahren ist der wurzeltote Zahn hermetisch abgefüllt, stabilisiert und gleichzeitig mit dem Glasionomerzement aufgebaut.